

Volksbank Deisslingen ehrt langjährige Mitglieder



DEISSLINGEN – „Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele.“ Diese Essenz des genossenschaftlichen Gedankens, einst von Friedrich Wilhelm Raiffeisen ausgesprochen, stellte Joachim Hengstler in den Mittelpunkt seiner Begrüßung bei der Mitgliederehrung der Volksbank Deisslingen im Café Hirt.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates dankte den langjährigen Mitgliedern: „Sie alle haben Verantwortung übernommen und Ihren großen Beitrag dazu geleistet, dass unsere Bank erfolgreich ist.“ Demokratisch verfasst, ausschließlich den Mitgliedern und Kunden verpflichtet, lokal verankert und global vernetzt – dafür stehe die Volksbank Deisslingen. Hengstler versprach den Jubilaren, die zum Teil bereits vor 60 Jahren die Mitgliedsurkunde erhalten hatten, „dass wir auch weiterhin unsere Geschäftspolitik an den Bedürfnissen der Mitglieder ausrichten.“

Jeder habe seinen Anteil zum Wachstum beigetragen, dennoch hob Hengstler mit Hans Emminger einen Jubilar besonders hervor, der seit 1958 und damit volle 60 Jahre auf herausragende Weise die Bank unterstützt hat. Emminger gehörte 27 Jahre lang dem Aufsichtsrat der Volksbank Deisslingen an, war davon 13 Jahre dessen Vorsitzender.

Christoph Groß, Sprecher des Vorstandes der Bank, unterstrich die Wurzeln und Werte der Bank. Wer sich der Vergangenheit nicht entsinne, verspiele die Zukunft, und wer die Wurzeln kappe, der

Volksbank Deisslingen ehrt langjährige Mitglieder

könne nicht wachsen, zitierte er den Künstler Friedensreich Hundertwasser. Die Volksbank Deisslingen ist in den vergangenen Jahren stark gewachsen, stellte Groß anhand einiger Zahlen dar, dies habe man auf Basis genossenschaftlicher Werte und im Wissen um die besondere Verantwortung einer genossenschaftlichen Bank gegenüber ihren Mitgliedern erreicht. Das betreute Kundenvolumen hat sich seit 2001 mehr als verdreifacht, in der Wertpapierberatung nimmt die Bank eine führende Stellung ein, und die Entscheidung, das Immobiliengeschäft stark auszubauen, unterstütze das Wachstum nachhaltig.

Vorstandmitglied Steffen Schlenker freute, über die große Zahl der anwesenden langjährigen Mitglieder, die für 40, 50 oder 60 Jahre Treue zur Volksbank geehrt wurden. Jene, die sich entschuldigt hätten, wohnten oft weit entfernt, hielten der Bank aber weiterhin die Treue.

Geehrt wurden für 60 Jahre Mitgliedschaft: Richard Dürr, Hans Emminger, Walter Emminger, Franz Rottweiler, Fridolin Traber und Maria Zimmer. Für 50 Jahre wurden Peter Banholzer, Dieter Bodmer, Heini Hauser, Helmut Hauser, Heinz Krause, Erich Rosenberger und Lieselotte Zepf geehrt. Und für 40 Jahre Gerda Bucher, Hans-Martin Bucher, Irmgard Bucher, Ernesto Durli, Harald Heß, Blandine Ilg, Selima Ilg, Hartmut Irion, Heinz Jenner, Helmut Merkle, Roland Müller, Walter Müller, Johanna Natschke, Sieglinde Pelikan, Harald Schleicher, Veronika Schulz, Friedlinde Sicka, Siegbert Storz, Rosemarie Weist und Ludwig Zepf.